

DE / EN

SANSULA®

BASIC

Eine kleine Spielanleitung
A Short Manual



www.hokema.de

Pflege- und Transporthinweis

- Behandeln sie das Instrument mit Vorsicht
- Das Instrument vor Stößen und Herunterfallen schützen
- Das Instrument vor Wasser (u.a. Regen) und zu hoher Luftfeuchtigkeit schützen.
- Notfalls Feuchtigkeit mit einem weichen, trockenen Baumwolltuch von Spielzungen, Membran (wenn vorhanden) und Holzteilen entfernen.
- Nach jedem Spielen die Spielzungen leicht mit einem trockenen Baumwolltuch abreiben und vom Handschweiß befreien (Spielzungen sind aus klanglichen Gründen nur durch eine dünne Spezialbeschichtung vor Rost geschützt / rostfreie Edelstahlzungen eignen sich klanglich nicht)
- Das Instrument vor zu hohen Temperaturschwankungen und Schmutz schützen
- Das Instrument nur in einer dafür geeigneten Transportbox / Tasche transportieren
 - Kalimba / Sansula Tasche
 - Sansula Etui
- Beim Transport im Flugzeug sollte das Instrument unbedingt im Handgepäck untergebracht sein, nicht im „Aufgabegepäck“

Die Sansula Basic

Die Sansula - eine patentierte Erfindung aus dem Hause HOKEMA - ist eine neuartige Weiterentwicklung der Kalimba (auch Sansa oder Mbira genannt), die ihren Ursprung im Süden Afrikas hat. Kalimbas sind Klangzungeninstrumente, die mit den Daumen oder auch Fingern gezupft werden. In Afrika findet man sie in unzähligen Formen und Ausführungen, in denen auf verschiedene Art und Weise die Schwingung der Zunge verstärkt wird, (z.B. auf einem Resonanzkasten, einem Hohlkörper wie einem Kalebasen-Kürbis oder einfach einem Stück Massivholz). Bei der Sansula wird die Schwingung der Zunge zunächst in einem Holzblock 'gespeichert', der sie dann auf eine Klangmembran überträgt. Auf diese Weise ist der Klang dann sehr viel länger hörbar als bei anderen Methoden der Klangverstärkung. Unterstützt durch die Stimmung - Oktaven liegen beieinander - entsteht ein wunderbarer, weicher, obertonreicher Klang, der dem Instrument mit Leichtigkeit zu entlocken ist.

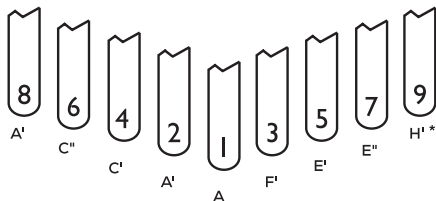
Klangzungen

Schützen Sie die Klangzungen vor Feuchtigkeit. Der hochwertige Federstahl ist nicht rostfrei - Edelstahl hat nicht die überragenden Klangeigenschaften wie das von uns verwendete Material. Zum Schutz vor Korrosion haben wir die Zungen mit einer aufwendigen Plasmabeschichtung versehen lassen. Wir empfehlen trotzdem, die Zungen nach dem Spielen mit einem weichen Tuch abzuwischen.

Stimmungen

Als Werkstimmung haben wir einen A-Moll Klang mit zusätzlichem H[#] und F eingerichtet.
Die Zungen 1 und 4 (von links) sind aus klanglichen Gründen gleich gestimmt.

Werkstimmung



Die Sansula verstimmt sich während des Spielens normalerweise nicht. Sie können die Stimmung jedoch verändern, indem Sie die jeweilige Klangzunge mit einem kleinen Hammer so klopfen, dass ihr schwingender Teil länger (d.h. tiefer) oder kürzer (höher) wird. Zum Schutz des Instrumentes gegen fehlgeleitete Hammerschläge empfehlen wir die Benutzung unseres Stimmeisens. Außerdem hilft ein chromatisches Stimmgerät (z.B. KORG CA40) bei der exakten Tonhöhenbestimmung (beides erhältlich in unserem Webshop). Beim Vorgang des Stimmens dürfen die beiden Schrauben der Brücke nicht gelöst werden.

Eine detaillierte Anleitung zum Umstimmen Ihrer Sansula, sowie Klangbeispiele für alternative Stimmungen finden Sie als Videos ebenfalls auf unserer Webseite.

*H = international B

7 Tipps

für den guten Umgang mit der Sansula Basic

1. Nehmen Sie das Instrument in beide Hände und zupfen Sie die Klangzungen mit beiden leicht angewinkelten Daumen abwechselnd oder gleichzeitig.
2. Öffnen und schließen Sie die untere Öffnung des Rahmens während des Spielens (z.B. auf einer Tischplatte oder auf dem Schoß) und erzielen Sie auf diese Weise einen sogenannten "Wah-Wah-Effekt". Sie können diesen relativ intensiven Effekt sogar rhythmisch einsetzen, indem Sie die Sansula im Takt auf und ab bewegen.
3. Schützen Sie das Instrument vor Feuchtigkeit. Der Klang kann sich bei hoher Luftfeuchtigkeit verändern, da die Membran dann vorübergehend ihre Spannung verliert. Bei normalem Klima kehrt diese dann wieder zurück.
4. Bewahren Sie die Sansula vor zu großer Wärme oder Kälte. Setzen Sie sie nicht direkter Sonneneinstrahlung aus und lassen Sie sie im Sommer oder Winter nicht im Auto liegen.
5. Schlagen Sie nicht auf das Fell.
6. Geben Sie die Sansula nicht unbeaufsichtigt in die Hände kleiner Kinder. Die Klangmembran ist äußerst empfindlich gegen spitze oder kantige Gegenstände. Auch ein Fallenlassen des Instruments kann es beschädigen.
7. Verwenden Sie für den Transport der Sansula Basic eine geeignete Transportbox. Eine passende Tasche oder einen speziell angefertigten Instrumentenkoffer sind ebenfalls bei Ihrem Händler oder in unserem Webshop erhältlich.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer Sansula!

Sansula App

(die App beinhaltet nur die Sansula mit 9 Tönen)

Mit unserer Sansula App für iPhone und iPad können Sie virtuell Sansula spielen und neue Stimmungen erproben.



Der HOKEMA Newsletter

Abonnieren Sie unseren Newsletter: www.hokema.de/newsletter



Sie möchten mehr über Ihr Instrument erfahren oder sich mit anderen Spielern austauschen? Oder einfach nur Infos, Lernmaterial und wertvolle Tipps aus der Community bekommen? Dann sind Sie in den Facebook-Gruppen von HOKEMA Kalimbas genau richtig!

HOKEMA
Kalimba & Sansula

9-Ton Spieler



HOKEMA
Kalimba & Sansula

11-Ton Spieler



Zubehör für die Sansula Basic

Die Sansula Tasche

Die Tasche ist passend für die drei Sansula-9-Ton-Modelle gefertigt. Sie ist mit Fiberglas verstärkt und innen rundum gepolstert. Dabei ist auch ein verstellbarer Schultergurt. Die praktische Tasche bietet perfekten Schutz beim Transport und zur Aufbewahrung.



Das große Lehrbuch für Sansula von Conny Sommer

Das sehr umfangreiche (auf 104 Seiten) Lehrbuch für die Sansula & Kalimba 9-Ton-Modelle und die Kalimba B9. Conny Sommer vermittelt alles Wichtige zur Handhabung der Sansula & Kalimba und erklärt detailreich alle wichtigen Spieltechniken und Stimmungen.



Das Stimmeisen

Ein hilfreiches und empfohlenes Werkzeug für das Umstimmen all unserer Sansula- und Kalimba-Modelle.



HOKEMA Pr

Sansula Basic Melody

Sansula Renaissance

Kalimba B7

Kalimba B11

Kalimba B9



Produktfamilie

Sansula Deluxe

Sansula Basic

Twin Kalimba

Kalimba B5



Advice for caring and transport

- Please handle instrument with care.
- Prevent instrument from falling and impacts.
- Protect instrument from water, rain and high humidity.
If necessary, remove moisture from the instrument with the soft dry cotton cloth.
- Also you should clean the metal parts after (Due to tonal reason stainless steel can not be used for the metal tines)
- Prevent instrument from dirt and variation of temperature.
- For transport use proper bags or boxes, e.g.
 - Kalimba / Sansula bag
 - Sansula hard case
- If transported by plane, please use hand baggage instead of checked-in baggage.

The Sansula Basic

The Sansula - a patented innovation of the firm Hokema - is an innovative development of the kalimba (also known as Sansa or Mbira) which has its origins in southern Africa. The Kalimba is a metal-tongued instrument, played by plucking the tines with the thumbs. It is found in Africa in uncountable shapes and variations. Whereby the vibrations of the tines are amplified in different ways e.g. over a resonator, a hollow vessel such as a calabash or simply a piece of solid wood. The vibration of the Sansula are first 'stored' in a wooden block and from there transmitted to a resonating membrane. The sound produced is far more prolonged than with other means of amplification. Due to the tuning - the octaves are adjacent - a wonderful, soft sound full of overtones can be easily coaxed from the instrument.

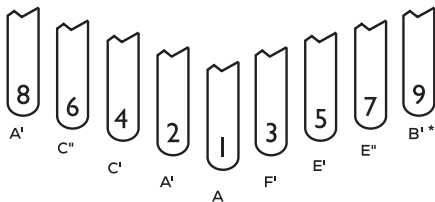
Tines

Protect the tines from moisture. The high-quality spring steel is not rust-free - stainless steel does not possess the same acoustic quality as the material we use. To protect the tines against corrosion, we have sealed them with an elaborate plasma coating. We nevertheless recommend wiping them dry with a soft cotton cloth after playing.

Tunings

The ex-works tuning is a-minor with additional B* and F tones. The tines 1 and 4 (from the left) are tuned the same for acoustic reasons.

Ex-works tuning



The Sansula does not normally go out of tune when being played. You can however change the tuning by striking the tines concerned with a small hammer so that the vibrating sections are lengthened (to produce a deeper tone) or shortened (to produce a higher tone). We recommend the use of our tuning tool to protect the instrument against misguided blows. In addition a chromatic tuner (e.g. KORG CA40) helps to tune the instrument precisely (both are available in our Webshop). When tuning the instrument, the screws which hold the tines in place, should not be loosened.

Detailed instructions on how to retune your Sansula, as well as sound samples of the alternative tunings, can also be seen and heard on our Website.

*B = H in Germany a.o.

7 Tips

for playing and caring for the Sansula Basic

1. Take the instrument in both hands and, with the thumbs bent, pluck the tines – either alternately or simultaneously.
2. A ‘wah-wah’ effect can be produced by gently raising or lowering the instrument while playing, for example on a table or on the lap. This effect can also be produced and used rhythmically by moving the Sansula to and fro in the air in time.
3. Protect the instrument from moisture. High air humidity can affect the sound as the membrane becomes slack. The tension is, however, regained under more normal climatic conditions.
4. Do not expose the Sansula to heat or cold, and, in summer and winter, do not leave it in the car for longer periods.
5. Do not strike the membrane.
6. Do not allow small children to use the instrument without supervision. The membrane can easily be damaged by sharp-edged or pointed objects. The instrument can also be damaged if dropped.
7. Transport the Sansula Basic in the carton supplied. Its special construction relieves pressure on the membrane and protects the instrument from damage. Both bags and small instrument cases are available from your supplier or in our Webshop.

We wish you much pleasure with your Sansula!

Sansula App

(the app only contains the Sansula with 9 tins)

With our Sansula App for iphone and ipad you can play the Sansula virtually and try out the new tunings.



The HOKEMA Newsletter

Subscribe to our newsletter: www.hokema.de/newsletter



Would you like to learn more about your instrument or exchange ideas with other players? Or just get information, learning material and valuable tips from the community? Then you are exactly right in the HOKEMA Kalimbas Facebook groups!

HOKEMA
Kalimba & Sansula

9-Tines Player



HOKEMA
Kalimba & Sansula

11-Tines Player



Accessories for Sansula Basic

The Sansula soft bag

The soft bag is designed for our three Sansula models with 9 tines. It is completely padded in the inside and fibreglass-reinforced within the surface. Transport strap included. This soft bag is perfect for storing and transport of your Sansula.



The Big Sansula Instruction (104 pages) by Conny Sommer

This very comprehensive instruction book was made for all Sansula & Kalimba models with nine tines. Conny Sommer explains everything about the handling, the tunings and the playing technique in a detailed and clear way.



The tuning tool

A very helpful and recommended tool for tuning any of our Sansula and Kalimba models.





Ihr Händler für handgefertigte Produkte von HOKEMA.

Your dealer for handmade products from HOKEMA.